

„Hilfe, wir lesen!“

Abschlussveranstaltung von „Leselust in Baden“ bei Sponsor arvato infoscore

Erstmalig fand der Projektabschluss des Leseförderungsprojekts bei arvato infoscore in Baden-Baden statt. Ein Erlebnisbericht von Projektleiterin Marianne Wasserburger.

Bei der jährlichen Spendenaktion von arvato infoscore steht u. a. die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Region Baden-Baden im Vordergrund. Seit mehreren Jahren fördert arvato infoscore daher auch den Verein „Leselust in Baden“, dessen Ziel es ist, Kindern und Jugendlichen Freude am Lesen und Lesekompetenz zu vermitteln und das Lesen in Kindergärten und Schulen zu fördern. Bei der Spendenübergabe hatten wir im Dezember 2008 angeregt, die Abschlussveranstaltung des laufenden Leseprojektes „Hilfe, wir lesen!“ für 5. und 6. Hauptschulklassen in ungewohnter Umgebung zu veranstalten.

Dieser Wunsch stieß bei der Unternehmensleitung auf offene Ohren, so dass sich am 3. Februar 2009 eher seltene Gäste in der Baden-Badener Unternehmenszentrale einfanden. Insgesamt 54 Schüler ortsansässiger Schulen sowie deren Lehrer eroberten an diesem Tag den großen Besprechungsraum des Unternehmens, in dem sonst wichtige Unternehmensmeetings stattfinden.

Geschäftsführungsmitglied von arvato infoscore und Leiter des Geschäftsbereichs Informationsmanagement, Wolfgang Hübner, begrüßte die Kinder im Namen des Unternehmens, bevor drei jugendliche Vorleser ihren Kameraden das letzte Kapitel des Projektbuchs „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft“ der Autorin Sabine Ludwig vorlasen. Dabei betonte er, welche Bedeutung Lesen und Bildung angesichts alarmierender kultureller und wirtschaftlicher Entwicklungen heutzutage habe: „Lesen bildet in der Tat. Man erweitert seinen Wortschatz, erfasst komplexe Zusammenhänge einfacher und schneller. So legt man auch den Grundstock für seine berufliche Ausbildung und damit seine Zukunft.“

Dabei schlug er den Bogen vom Kerngeschäft von arvato infoscore, dem Risiko- und Forderungsmanagement, zur frühzeitigen Vermeidung von Forderungsausfällen durch das Erlernen von wirtschaftlichen Tugenden und finanziellem Weitblick und durch den eigenen umsichtigen Umgang mit Geld. Umso wichtiger sei es für das Unternehmen, den Nachwuchs in Sachen Bildung zu fördern und mit sinnvollen Spenden etwaigen gesellschaftlichen Fehlentwicklungen vorzubeugen, so Hübner weiter. Als Andenken an das Projekt erhielt jeder Schüler zum Abschluss ein persönliches Lese- und Arbeitsexemplar der Projektlektüre. Die Büchergabe wurde mit der Spende von arvato infoscore finanziert.

Während des Projektes gelang es den Projektbegleiterinnen von Leselust, Marianne Wasserburger, Elke Benneke und Eva Egloff, an drei unterschiedlichen Hauptschulklassen, anfänglich eher desinteressierte Kinder in wahre Leseratten zu verwandeln. An der Theodor-Heuss-Schule in Baden-Baden, der Hauptschule Sandweier und der Hauptschule Lichtental freuten sich die Fünft- und Sechstklässer durch den klugen Einsatz unterschiedlicher Moderationstechniken und Methoden von Woche zu Woche mehr auf die Vorlesestunden. Nicht nur eine Schnitzeljagd und das eigene Vorlesen in Rollenspielen kamen dabei beispielsweise zum Einsatz. Einmal wurde auch ein „Kinobesuch“ mit Popcorn simuliert, bei dem die Schülerinnen und Schüler im Klassenraum Kinobestuhlung aufgestellt hatten und mit geschlossenen Augen den Vorlesern andächtig lauschten, sozusagen durch ein „Hörspiel“ die Phantasie anregten.

Den Vorleserinnen gelang es über die Monate sichtbare Erfolge bei der Freude am Lesen zu erzielen. Nach Eigenangaben möchte der Verein den Umgang mit der Sprache und anderen Kindern, die Förderung der Phantasie und die Vermittlung von Wissen durch Vorlesen und Selbstlesen und beim Austausch von Geschichten und im Gespräch erreichen.

Bei einem kleinen Imbiss und kalten Erfrischungsgetränken konnten sich die Zehn- bis Elfjährigen noch stärken, bevor es wieder in den normalen Schulalltag zurückging. Auch im nächsten Schuljahr 2009/2010 planen wir wieder ein neues Leseprojekt an Hauptschulen in Baden-Baden und Umgebung.